

## Logau, Friedrich von: 47. (1630)

- 1 Bey Hofe kan ein guter Koch auch seyn ein guter Rath;
- 2 Er weiß, was seinem Herren schmeckt, und was er gerne hat;
- 3 Er trägt verdecktes Essen auff und Essen nur zu schau,
- 4 Geust Söder auff und Senff daran, die dienlich für den grau;
- 5 Auff's bittre streut er Zucker her; das magre würtzt er wol;
- 6 Dem Herren werden Ohren satt und ihm der Beutel voll;
- 7 Die Kammer geht zur Küche zu, die Wirthschafft in das Faß,
- 8 Die Cantzeley hält Fasten-Zeit, der lechzend Untersaß
- 9 Mag lauffen, kan er sitzen nicht: Die gantze Policey
- 10 Wird Heucheley, Betriegererey und Küchen-Meisterey.

(Textopus: 47.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/28332>)